de

Press release | 20.10.2010

Roma-Abschiebungen in Frankreich

Entscheidung der Kommission ist enttäuschend

Anlässlich der Entscheidung der Europäischen Kommission, wegen der Abschiebung von Roma kein Vertragsverletzungsverfahren gegen Frankreich einzuleiten, erklärt **Barbara Lochbihler**, grüne Europaabgeordnete und Menschenrechtskoordinatorin der GRÜNEN/EFA-Fraktion:

"Die französische Regierung ist bisher jeden Beweis schuldig geblieben, dass die kollektiven Abschiebungen von Roma nach Rumänien und Bulgarien den verbrieften Grundrechten der EU entsprechen. So wie die Rückführungen bisher durchgeführt wurden, sind sie sogar diskriminierend. Die Nutzung ethnischer Datenbänke und die Rückführung ohne Einzelfallprüfung widersprechen geltenden EU-Richtlinien.

Zu all dem hat die Kommission geschwiegen und nun beschlossen, nicht einmal ein Verfahren wegen Verletzung der Freizügigkeitsrichtlinie einzuleiten. Mit dieser Entscheidung hat die Kommission Frankreich den Rücken gestärkt. Auch andere Staaten wie beispielsweise Italien können durch den Brüssler Beschluss mit ihrer menschenrechtsfeindlichen Roma-Politik fortfahren."

Recommended

Press release

Sebastian P



Commission must overhaul EU Democracy Shield

15.09.2026

Press release

Maridav



[Freedom of movement made easier by social security coo…]

07.07.2026

Event

© girma-nigusse



[FRONTEX – WHICH WAY?]

02.07.2026

Study

©abraham osorio



REFORMING FRONTEX | A HUMAN RIGHTS - BASED REVIEW

01.07.2026

Responsible MEPs



Barbara Lochbihler

Member

Please share

- E-Mail